

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: SV/561/2024
öffentlich

Bereich:	Hauptamt	Datum:	03.04.2024
Bearbeiter:	Birgit Burkhardt		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	17.04.2024	öffentlich

Bericht des Mehrgenerationenhauses Haiterbach

Schilderung des Sachverhalts:

Die Mitarbeitenden des Mehrgenerationenhauses Haiterbach geben anhand einer Präsentation Einblick in die aktuellen Projekte und Herausforderungen. Dazu kommen Mitarbeitende des Diakonieverbands Nördlicher Schwarzwald in die Gemeinderatssitzung dazu.

Aktuelle Räumliche Situation

In den letzten Jahren waren die drei Mitarbeiterinnen (Birgit Riedel, Maïke Köncke, Anna Lena Jacobs) des Mehrgenerationenhauses mit ihrem Büro im Obergeschoss der Zehntscheuer untergebracht.

Dieser Raum wird nun für die Kindergarten-Gesamtleitung/Einrichtungsleitung Kindergarten Zehntscheuer benötigt. Die dortigen bisherigen Büroraumverhältnisse sind beengt, ruhiges Arbeiten oder Elterngespräche sind dort nicht gut möglich.

Für das Mehrgenerationenhaus wurde mit der Erdgeschosswohnung in der Poststraße 1 ein ebenerdig erreichbares Objekt gefunden. Diese Wohnung ist größer als die bisherigen Räume in der Zehntscheuer und bieten zusätzlich Platz für Besprechungen und kleinere Veranstaltungen. Für größere Veranstaltungen kann nach Absprache mit der städtischen Hallenverwaltung und je nach Kapazität weiterhin der Bürgersaal im Obergeschoss der Zehntscheuer genutzt werden.

Der Umzug in die Poststraße hat sich aufgrund von Verzögerungen bei der Renovierung verschoben und ist – Stand Anfang April – voraussichtlich zum 1. Mai 2024 geplant.

Das Mehrgenerationenhaus war bis zur Umnutzung in einen Frisur- und Kosmetiksalon vor Jahren schon einmal im Gebäude Horber Straße 6/1 untergebracht. Dies entsprach damals dem dringenden Wunsch, das Mehrgenerationenhaus mit Offenem Treff in einer ebenerdigen, vom Straßenraum einsehbaren Situation untergebracht zu sein. Die Verwaltung ist froh, nun nach langer Suche einen neue und optimale Lösung für das Mehrgenerationenhaus gefunden zu haben, mit der sich die Einrichtung voll entfalten kann und zusätzlich die Raumsituation im Kindergartenbereich verbessern lässt.

Entsprechend der bisherigen Handhabung und Vereinbarung mit dem Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald übernimmt die Stadt Haiterbach für das Mehrgenerationenhaus die

Miet- und Nebenkosten sowie die Kosten für Möbel und Ausstattung. Die bisherige Möblierung bleibt für die Nutzung der den Kindergarten in der Zehntscheuer.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die Aktivitäten des Mehrgenerationenhauses Haiterbach zur Kenntnis.

Anlage:

Anlage 1 – Bericht des Mehrgenerationenhauses Haiterbach